

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Unterrichtsmethoden

Titel: Phonologische Bewusstheit (28 S.)

Produktinweis zur »Kreativen Ideenbörse Grundschule«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Grundschule« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen neue Unterrichtsideen zu aktuellen Themen – abgestimmt auf die neuesten Lehr- bzw. Bildungspläne und Rahmenrichtlinien – für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

Die Kreativen Ideenbörsen Grundschule bieten Ihnen praxiserprobte Unterrichtsideen für Jahrgangsstufe 1 bis 4 mit vielfältigen Materialien und Kopiervorlagen: z.B. Arbeitsblätter, Bastelanleitungen, Liedern, Farbvorlagen u.v.m.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/grundschule.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

www.edidact.de | www.mgo-fachverlage.de

An-, In- oder Auslaut? – Lautzuordnung

Förderschwerpunkte:	<ul style="list-style-type: none"> • phonologische Bewusstheit im engeren Sinn • Analysefähigkeit • auditive Wahrnehmung
Anspruch:	<ul style="list-style-type: none"> • hoch
Jahrgangsstufe:	<ul style="list-style-type: none"> • 2. und 3. Klasse
Anzahl der Schüler:	<ul style="list-style-type: none"> • Kleingruppe von 2 bis 4 Schülern
Sozialform:	<ul style="list-style-type: none"> • Einzelarbeit
Räumliche Voraussetzungen:	<ul style="list-style-type: none"> • Tisch und Stühle
Materialien:	<ul style="list-style-type: none"> • Bildvorlagen, für jeden Schüler kopiert • Scheren
Vorbereitungszeit:	<ul style="list-style-type: none"> • ca. 10 Minuten
Durchführungszeit:	<ul style="list-style-type: none"> • ca. 30 Minuten

Linguistischer Kontext und Förderansatz

Die Lautanalyse gehört zur phonologischen Bewusstheit im engeren Sinn. Die phonologische Bewusstheit ermöglicht uns nicht nur die Analyse von Anfangslauten (Hörst du ein O in „Ofen“?) sowie das Zerlegen von Wörtern in einzelne Laute, sondern auch die **Synthese von Lauten und Buchstaben**. Die gesprochene und die geschriebene Sprache stehen im Deutschen in einer engen Beziehung zueinander. Häufig kann man **von einem gesprochenen Laut auf einen Buchstaben schließen und umgekehrt**.

Bei dieser Übung wird die **Wahrnehmung von Anlauten** mit der **Fähigkeit, Wörter in einzelne Laute zu zerlegen**, kombiniert.

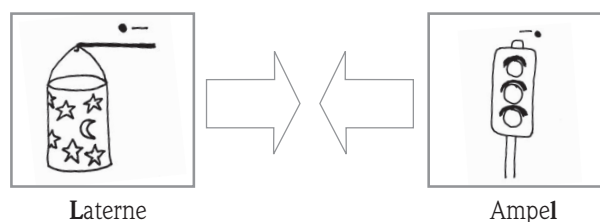
Vorgehensweise

Jeder Schüler erhält Kopien der Bildvorlagen (siehe S. 7 ff.) und schneidet die Bildkärtchen auseinander. Die Bilder sind mit Zeichen versehen. Diese stehen jeweils für **An-** (·-), **In-** (-·-) oder **Auslaut** (-·). Die Abbildungen mit Anlautzeichen sollen von den Schülern jeweils auf die eine Seite gelegt werden. Die übrigen Abbildungen kommen auf die andere Seite.

Dann haben die Schüler die Aufgabe, die Bilder einander zuzuordnen, indem sie die **Anlaute bestimmen** und ihnen die anderen **Bilder zuteilen, in denen der erkannte Laut als In- oder Auslaut** vorkommt.

Lösungen

Beispiel:



Lösungen:

Wortende	Wortmitte
A Apfel – Sofa	D Dose – Nadel
B Ball – Korb	F Fisch – Affe
E Esel – Tee	G Gürtel – Säge
K Kuh – Schrank	I Igel – Tiger
L Laterne – Ampel	P Pilz – Lampe
M Mond – Wurm	R Rutsche – Möhre
O Ohr – Auto	U Uhr – Blume
SCH Schiff – Tisch	W Wolke – Löwe
T Tomate – Heft	Ei Eis – Schwein

Differenzierung und Weiterführung**Steigerung des Schwierigkeitsgrades:**

Die Lehrkraft nimmt ein Set der Bildkarten und legt sie mit der Bildseite nach unten aus. Nun wird mit den Schülern eine Runde Memory gespielt.

Senkung des Schwierigkeitsgrades:

Die Anzahl der Handlungsbilder wird reduziert.

Weiterführende Übung:

Die Schüler suchen weitere Wörter, in denen der Anlaut eines Wortes zum In- oder Auslaut eines anderen Wortes passt.

Anmerkungen